Inhaltsverzeichnis

I. Einleitung 13

1. Ausgangssituation 13
2. Problemstellung und Ziele 15
3. Methode 20
4. Implikationen 22

II. Der Kindeswohlbegriff im Gesetz und in der Rechtsprechung 25

1. Grundsätzliche Bedeutung des Kindeswohls 25
   1.1 Generalklausel / Unbestimmter Rechtsbegriff 25
   1.2 Funktionen des Kindeswohls 26
      1.2.1 Eingriffslegitimation 26
      1.2.2 Entscheidungsmaßstab 27
      1.2.3 Verfahrensrichtlinie 27
      1.2.4 Sozialrechtlicher Leistungstatbestand 27
      1.2.5 Rechtspolitischer Gestaltungsauftrag 27
   1.3 Nuancen des Kindeswohlbegriffs im Gesetz 28
   1.4 Schwierigkeiten der inhaltlichen Bestimmung des Kindeswohlbegriffs 28
   1.5 Bestimmung des Kindeswohls 33
   1.6 Rechtliche Kindeswohlkriterien 34
   1.7 Außerrechtliche/wissenschaftliche Kindeswohlkriterien 34
   1.8 Bewertung der Kriterien 36
   1.9 Anwendungsfälle durch staatliche Eingriffe 36
   1.10 Modell und Ablauf der rechtlichen Entscheidungsfindung im Sorge- und Umgangsrecht 37
2. Das Kindeswohlprinzip im Grundgesetz und im Familienrecht 39
   2.1 Das Kindeswohlprinzip und das Verfassungsrecht 39
      2.1.1 Vorrang Elternverantwortung 39
      2.1.2 Pflege und Sorge 41
      2.1.3 Kindeswohl in der Verfassung 42
      2.1.4 Bleibende Elternverantwortung nach Trennung 44
      2.1.5 Elternrechte und -konflikte und Kindeswohl 45

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/120740828X

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

2.2 Das Kindeswohlprinzip im Familienrecht 46
2.2.1 Das Kindeswohlprinzip im Sorgerecht 47
2.2.1.1 Inhalt der elterlichen Sorge 47
2.2.1.2 Erziehungsziel und Erziehungsstil unter Mitwirkung des Kindes als Bestandteil der elterlichen Sorge 48
2.2.1.3 Korrespondierende Erziehungsziele des SGB VIII 50
2.2.1.4 Der Kindeswohlbegriff bei Ausübung der elterlichen Sorge (§ 1627 BGB) 50
2.2.2 Das Kindeswohlprinzip bei Trennung der Eltern (§ 1671 BGB, § 1696 BGB) 51
2.2.3 Das Kindeswohlprinzip im Umgangsrecht (§ 1626 Abs. 3 BGB, § 1684 BGB) 52
2.2.4 Das Kindeswohlprinzip und die Kindeswohlgefährdung (§ 1666 BGB) 56

3. Das etablierte staatliche Verantwortungssystem im Einzelfall 58
3.1 Staatliches Wächteramt 58
3.2 Staatliche Schlichterfunktion 58
3.2.1 Aufgabe der Schlichterfunktion 58
3.2.2 Rechtliche Entscheidungskriterien zur Kindeswohlprüfung bei elterlicher Trennung 59
3.3 Das Förderungsprinzip – Elterliche Erziehungseignung 61
3.3.1 Beschreibung 61
3.3.2 Inhalte 62
3.3.2.1 Erziehungskonzept 62
3.3.2.1.1 Erziehungsziele und Erziehungsmethode 62
3.3.2.1.2 Persönliche Betreuung des Kindes 63
3.3.2.2 Die kindeswohlorientierte Haltung der Eltern zur Gestaltung der Beziehungen nach der Trennung 65
3.3.2.2.1 Wechselseitiges Wohlverhaltensgebot 66
3.3.2.2.1.1 Konflikte zwischen den Eltern 66
3.3.2.2.1.2 Instrumentalisierung von Kindern im Partnerkonflikt 66

3.3.2.2.1.3 Gewaltanwendung zwischen den Eltern 67
3.3.2.2.2 Die Bedeutung des Erhalts der Bindung des Kindes zu beiden Eltern und deren Bindungstoleranz 68
3.3.2.3 Persönliche Lebensumstände und -verhältnisse der Eltern 69
3.3.2.3.1 Wirtschaftliche Situation 69
3.3.2.3.2 Familiäres und soziales Umfeld 70
3.3.2.4 Eingeschränkte Erziehungseignung in Teilbereichen 70
3.3.3 Interdependenzen zu den Kriterien: Bindungen, Kontinuitäts-/Stabilitätsprinzip 70
3.4 Das Kontinuitäts-/Stabilitätsprinzip 71
3.4.1 Beschreibung 71
3.4.2 Inhalte 72
3.4.2.1 Kontinuitätsaspekt 72
3.4.2.2 Stabilitätsaspekt 72
3.4.3 Interdependenzen zu den Kriterien: Bindungen, Förderungsprinzip/Erziehungseignung 74
3.5 Die Bindungen des Kindes 75
3.5.1 Beschreibung 75
3.5.2 Inhalte 75
3.5.2.1 Bindungen zu den Eltern 75
3.5.2.2 Bindungen zu Großeltern und Geschwistern 76
3.5.2.3 Bindungen zu anderen Personen 77
3.5.3 Interdependenzen zu den Kriterien: Förderungsprinzip / Erziehungseignung, Kontinuitäts-/Stabilitätsprinzip, Kindeswille 77
3.6 Der Kindeswille 78
3.6.1 Beschreibung 78
3.6.2 Inhalte 79
3.6.2.1 Kindeswille und Kindeswohl 79
3.6.2.2 Kindeswille und Kindesalter 79
3.6.3 Interdependenzen zu den Kriterien: Förderungsprinzip / Erziehungseignung 81
3.7 Zusammenfassende Betrachtung der rechtlichen Kindeswohlkriterien 81

III. Der Kindeswohlbegriff in den Humanwissenschaften 83

1. Bisheriges Verhältnis der rechtlichen Kindeswohlkriterien zu den Erkenntnissen der Humanwissenschaften 83
   - 1.1 Kodifizierung des Kindeswohlbegriffs 83
   - 1.2 Gesetzesrecht und Richterrecht 85
   - 1.3 Das Verhältnis von Generalklauseln und komplementären Regelungssystemen 86
   - 1.4 Bisherige Schnittstellen rechtlicher Kindeswohlkriterien und Erkenntnisse der Humanwissenschaft 90
2. Ein Modell des humanwissenschaftlichen Kindeswohlbegriffs 91
3. Humanwissenschaftliche Erkenntnisse zu den rechtlichen Entscheidungskriterien zur Kindeswohlprüfung bei elterlicher Trennung 96
   - 3.1 Das Förderungsprinzip – Elterliche Erziehungseignung 98
     - 3.1.1 Erziehungskonzept 98
       - 3.1.1.1 Ein Modell des elterlichen Erziehungskonzepts 100
       - 3.1.1.2 Erziehungs- und Entwicklungsziele 102
       - 3.1.1.3 Zu entwickelnde Basiskompetenzen auf Seiten der Kinder 103
       - 3.1.1.4 Die Berücksichtigung der Partizipationsrechte von Kindern als Erziehungsmethode 109
       - 3.1.1.5 Elterliche Beziehungs- und Erziehungskompetenzen 111
       - 3.1.1.6 Formen elterlicher Beziehungs- und Erziehungshaltung 114
       - 3.1.1.7 Persönliche Betreuung des Kindes 117
       - 3.1.1.8 Zusammenfassung 119
     - 3.1.2 Die kindeswohlorientierte Haltung der Eltern zur Gestaltung der Beziehungen nach der Trennung 120
       - 3.1.2.1 Wechselseitiges Wohlverhaltensgebot 131
         - 3.1.2.1.1 Konflikte zwischen den Eltern 132
         - 3.1.2.1.2 Instrumentalisierung von Kindern im Partnerkonflikt 136
         - 3.1.2.1.3 Gewaltanwendung zwischen den Eltern 140

3.1.2.2 Die Bedeutung des Erhalts der Bindung des Kindes zu beiden Eltern und deren Bindungstoleranz 143
3.1.2.2.1 Die Kontakthäufigkeit zu beiden Elternteilen nach einer Trennung 149
3.1.2.2.1.1 Quantität und Qualität von Interaktionen 149
3.1.2.2.1.2 Das Wechselmodell 155
3.1.2.2.2 Ursachen für einen Kontaktabbruch zwischen Kindern und ihren Eltern 177
3.1.2.3 Zusammenfassung 187
3.1.3 Persönliche Lebensumstände und -verhältnisse der Eltern 189
3.1.3.1 Wirtschaftliche Situation 189
3.1.3.2 Familiäres und soziales Umfeld 190
3.1.3.3 Zusammenfassung 191
3.2 Das Kontinuitäts-/Stabilitätsprinzip 191
3.2.1 Kontinuitätsaspekt 191
3.2.2 Stabilitätsaspekt 193
3.2.3 Zusammenfassung 195
3.3 Die Bindungen des Kindes 195
3.3.1 Die Bindungstheorie 198
3.3.2 Bindungspersonen von Kindern 205
3.3.2.1 Bindungen zu den Eltern 205
3.3.2.2 Bindungsrollen und -aufgaben von Müttern und Vätern 208
3.3.2.3 Bindungen zu Großeltern und Geschwistern 211
3.3.2.4 Bindungen zu anderen Personen 214
3.3.3 Einflussfaktoren der Bindungsqualität 214
3.3.3.1 Bindungshintergrund der Bezugspersonen 215
3.3.3.2 Fürsorgeverhalten der Bezugspersonen 218
3.3.3.3 Besonderheiten des Kindes 219
3.3.4 Stabilität von Bindungsqualitäten 219
3.3.5 Forschungsergebnisse zu Effekten unterschiedlicher Eltern-Kind-Bindungsqualitäten auf die Entwicklung von Kindern 224
3.3.5.1 Selbstwertkonzept 228

3.3.5.2 Soziale Kompetenzen 229
3.3.5.3 Emotionale Kompetenzen 233
3.3.5.4 Kognitive Kompetenzen 234
3.3.6 Trennung aus bindungstheoretischer Sicht 236
3.3.7 Abschließende Bemerkungen zum Bindungsaspekt zwischen Kindern und Eltern 241
3.3.8 Zusammenfassung 243
3.4 Der Kindeswille 245
3.4.1 Kindeswille und Kindeswohl 246
3.4.2 Kindeswille und Kindesalter 248
3.4.3 Zusammenfassung 249
4. Die Grundbedürfnisse des Kindes 250
4.1 UN-Konvention über die Rechte des Kindes 252
4.2 Die Grundbedürfnisse der Selbstbestimmungstheorie nach Autonomie, Bezogenheit und Kompetenz 252
4.3 Zusammenfassung 253
5. Das Risiko- und Schutzfaktoren-Konzept 254
5.1 Ein Modell und inhaltliche Beschreibung von Risiko- und Schutzfaktoren im familienrechtlichen Kontext 255
5.2 Wirkungsweisen von Risiko- und Schutzfaktoren 257
5.3 Festgestellte Risiko- und Schutzfaktoren bei belasteten Familien 258
5.4 Zusammenfassung 260

IV. Anhang 261

1. Fragestellungen zur humanwissenschaftlichen Kindeswohlprüfung 261
2. Literatur 266
3. Rechtsprechung und Bundestagsdrucksachen 315
3.1 Abkürzungen 315
3.2 Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts 315
3.3 Entscheidungen der Verfassungsgerichtshöfe 317
3.4 Entscheidungen des Bundesgerichtshofs 317
3.5 Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte 317
3.6 Bundestagsdrucksachen 318